

Hochschule für Technik Stuttgart

Studien- und Prüfungsordnung

Bachelor- Studiengang KlimaEngineering

Stand 15.12.2021

Aufgrund § 8 Abs. 5 in Verbindung mit § 32 Abs. 3 und 4 Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 01.01.2005, zuletzt geändert am 26. Oktober 2021 (GBl. S. 941) hat der Senat der Hochschule für Technik Stuttgart am xx.xx.2021 folgende Änderung der Studien- und Prüfungsordnung beschlossen.

Die Zustimmung durch die Rektorin erfolgte am 15.12.2021

§ 45 Studiengang KlimaEngineering (Bachelor of Engineering)

Die steigenden energetischen, technologischen und konstruktiven Anforderungen im Bauwesen verlangen nach einer nachhaltigen Architektur, die sich durch einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen auszeichnet und Gebäude hervorbringt, die bei minimalem Energieeinsatz und unter Minimierung schädlicher Umweltwirkungen eine hohe Aufenthaltsqualität sowie optimale Lebens- und Nutzungsbedingungen gewährleisten.

Dabei sind die heutigen Bauaufgaben komplex und können nicht von einem Einzelnen gelöst werden, eine fachübergreifende Zusammenarbeit von Architekten mit Ingenieuren und anderen Planungsbeteiligten ist daher unabdingbar.

Der berufsqualifizierende Studiengang KlimaEngineering bildet Ingenieure aus, die in der Lage sind, vor diesem Hintergrund selbständig an der Schnittstelle zwischen Architekten und hoch spezialisierten Fachplanern zu arbeiten. Sie sollen die energetischen und gebäudeklimatischen Potenziale architektonischer und konstruktiver Konzepte erkennen und erschließen. Ziel des KlimaEngineerings ist es, im Planungsteam Lösungen für maximalen Nutzerkomfort bei minimalen Umweltwirkungen zu entwickeln.

Im Studiengang KlimaEngineering werden v.a. die folgenden, für diese Tätigkeit wesentlichen Kompetenzen vermittelt:

- Mathematisch-naturwissenschaftliche, technische und baukulturelle Kenntnisse
- Verständnis für die architektonischen, baulichen, anlagentechnischen, energetischen und physikalischen Zusammenhänge bei Gebäuden (z.B. Klima- und Lüftungstechnik, Bauphysik, Thermodynamik, Strömungsmechanik, usw.)
- Fähigkeit zur selbständigen Anwendung ingenieurtechnischer Methoden und Werkzeuge zur Entwicklung von Konzepten für den Bau und Betrieb energieeffizienter Gebäude sowie zur qualitativen und quantitativen Beurteilung derselben durch die Anwendung von Berechnungs- und Simulationsverfahren

Die Kompetenzen werden in verschiedenen, an die Fachinhalte angepassten, Lehrformen vermittelt. Technische, gestalterische und physikalische Grundlagen werden vorwiegend in Vorlesungen und Übungen gelehrt. Die auf diese Weise erworbenen Kenntnisse werden vor allem in modul- und studienübergreifenden Projektarbeiten angewendet, erweitert und gefestigt.

Die Ausbildung befähigt insbesondere zur zielführenden Zusammenarbeit mit den weiteren an der Planung von Gebäuden beteiligten Fachdisziplinen bei der Entwicklung integrativer Gesamtkonzepte. Sie eröffnet ein breites berufliches Betätigungsfeld, das unter anderem die freiberufliche Tätigkeit, die Mitarbeit in Architektur- und Ingenieurbüros, Forschungs- und Entwicklungsstellen, kommunalen Planungsabteilungen, in der Bauindustrie und der Immobilienwirtschaft umfasst.

Die Studierenden erwerben den akademischen Abschluss Bachelor of Engineering (B.Eng.).

(1) Vorpraktikum

Vor Beginn des Studiums muss ein Vorpraktikum abgeleistet werden. Näheres regelt die Zulassungssatzung zum Bachelor-Studiengang KlimaEngineering.

(2) Aufbau des Studiengangs

Das Studium im Studiengang KlimaEngineering umfasst sieben Semester einschließlich der externen Studienprojekte. Es besteht aus dem Studienplan in Tabelle 1 und schließt mit der Bachelor-Prüfung ab. Die zugehörigen Module sind der Tabelle 3 zu entnehmen.

Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Module, bzw. Lerneinheiten beträgt 150 SWS und 210 CP.

(3) Besondere Regelungen

Voraussetzung für den Eintritt in die externen Studienprojekte (Modul 22 und Modul 23) ist:

- Es müssen mindestens 110 CP absolviert sein.
- Modul 19 (Integratives Planen 2) muss bestanden sein.
- Module 1 und 7 (Angewandte Mathematik 1 und Angewandte Mathematik 2) müssen bestanden sein.

Voraussetzungen für die Ausgabe der Bachelor-Arbeit:

Die Bachelor-Arbeit darf nur begonnen werden, wenn in den vorhergehenden Studiensemestern mindestens 170 CP erworben wurden.

(4) Externe Studienprojekte (A/B) Modul 22 und Modul 23

Studienleistungen in den zwei Modulen der externen Studienprojekte können in den Alternativen Profil A und Profil B absolviert werden. Eine Kombination von Profil A und Profil B ist zulässig.

Im Profil A (Auslandstudium) werden externe Studienleistungen an ausländischen Partnerhochschulen erbracht. Sie werden gemäß ECTS gewertet und integriert.

Im Profil B (Büro) werden externe Studienprojekte in Zusammenarbeit mit geeigneten externen Projektstellen bearbeitet. Sie werden anhand eines Mehrphasenkonzeptes durch die Fakultät betreut.

(5) Lerneinheiten im Pflichtbereich und Bachelor-Arbeit

Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Module im Pflichtbereich sowie die zugehörigen Studien- und Prüfungsleistungen ergeben sich aus folgender Tabelle 1:

Tabelle 1 – Studienplan

Sem.	Mod.	Bez.	Name	Art	LE	SWS	CP	LN	PL	Voraus.
KE 1	M 1	AM1	Angewandte Mathematik 1	V/Ü	4	4			KL 90	
	M 2	PG1	Physikalische Grundlagen 1	V/Ü	4	4			KL 120	
	M 3	GT1	Gebäudetechnik 1	V	5	4		PA	KL 60	
	M 4	GB 1	Grundlagen Baukonstruktion 1	V/Ü	9	10			KL 60 + SA	
	M 5	DP	Darstellen und Präsentieren	V/Ü	4	4			SA	
	M 6	BG 1	Baugeschichte und Gebäudelehre 1	V	4	4			KL 45 + SA	
Summe KE 1					30	30				
KE 2	M 7	AM2	Angewandte Mathematik 2	V/Ü	4	5			KL 90	
	M 8	PG2	Physikalische Grundlagen 2	V/Ü	7	6			KL 180	
	M 9	GT2	Gebäudetechnik 2	V	5	5			KL 60	
	M 10	SW1	Simulationswerkzeuge 1	V/Ü	3	4			KL 240	
	M 11	GB 2	Grundlagen Baukonstruktion 2	V/IÜ	9	10			SA	
Summe KE 2					28	30				
KE 3	M 12	LG	Labor und Gebäudetechnik	L/V/IÜ	4	4		SC	SA	
	M 13	SL1	Simulationswerkzeuge und Lichtplanung 1	V/IÜ/Ü	4	6			SA	
	M 14	KB	Klimagerechtes Bauen und Bauphysik	V/IÜ	4	4			SA	
	M 15	IP1	Integratives Planen 1	V/IÜ	5	10			SA	
	M 16	BG 2	Baugeschichte und Gebäudelehre 2	V/Ü	6	6		SC	KL 45 + SA	
Summe KE 3					23	30				
KE 4	M 17	LCS	Labor und Case Studies	L/V/Ü	4	4		SC		
	M 18	SL2	Simulationswerkzeuge und Lichtplanung 2	V/IÜ	4	6			SA	
	M 19	IP2	Integratives Planen 2	V/IÜ	6	10			SA	
	M 20	IGT	Integrative Gebäudetechnik	V/IÜ	7	7			SA	
	M 21	GSD	Gebäudesanierung und Denkmalpflege	V	3	3			SA	
Summe KE 4					24	30				
KE 5	M 22	EX1	Externes Studienprojekt 1			1	12	SC		110 CP+M 1,7,19
	M 23	EX2	Externes Studienprojekt 2			1	12	SC		110 CP+M 1,7,19
	M 24	BO	Bauorganisation und Projektmanagement Grundlagen	V/Ü	4	6			SA + KL 45	
Summe KE 5					6	30				
KE 6	M 25	ES	Energetische Stadtplanung und Infrastruktur	V/Ü	5	6			SA+KL 60	
	M 26	SR	Simulationswerkzeuge und Regelungstechnik	V/Ü	4	6		SC	SA	
	M 27	GZ	Gebäudeanalyse & Zertifizierungssysteme	V/Ü	6	6			SA	
	M 28	GG	Gebäudesanierung und -gesamtenergieeffizienz (DIN 18599)	V/Ü	6	8			SA	
	M 29	BWA	Baugeschichte und Wissenschaftliches Arbeiten	V/Ü	4	4			KL 45 + SC	
Summe KE 6					25	30				
KE 7	M 30	RGE	Rechtliche Grundlagen und Ethik	V	4	4		SC	SA	
	M 31	WPF	Wahlpflichtfächer	V/Ü	>7	12			SA/KL	
	M 32	BA	Bachelor Arbeit	V	2	14			SA	170 CP
Summe KE 7					14	30				
Summe K1 - K7 Gesamt					150	210				

(6) Lerneinheiten in den Vertiefungsfächern

Aus dem studiengangübergreifenden Wahlpflichtangebot, das in Tabelle 2 dargestellt ist, sind Lerneinheiten im Umfang von mindestens 12 CP während des gesamten Studiums zu absolvieren. Dabei sollten bevorzugt Fächer ausgewählt werden, die in der Tabelle als belegbar für Studierende des Bachelor-Studiengangs KlimaEngineering gekennzeichnet sind. Die Zahl der Prüfungsleistungen bestimmt sich nach der Zahl der Lerneinheiten.

Sonderfächer mit individueller Themenstellung werden semesterweise angeboten.

Mit Zustimmung des Prüfungsausschusses können ersatzweise auch Angebote des Didaktikzentrums, Fächer anderer Fakultäten oder anderer Hochschulen nach den dort geltenden prüfungsrechtlichen Bestimmungen ausgewählt werden.

Tabelle 2 – Wahlpflichtangebot

Die Tabelle 2 befindet sich im Anhang dieses Dokumentes.

(7) Module

Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Module mit den zugehörigen Lerneinheiten ergeben sich aus der folgenden Tabelle 3:

Tabelle 3 – Module

Sem.	Bez.	LE	Lehrveranstaltung	Art LE	SWS	CP	LN	PL	Vor-auss.	Anm.	Gewicht PL (CP)
KE1	Modul 1 Angewandte Mathematik 1					4	4				
	M 1	AWM1	Angewandte Mathematik 1	V/Ü	4	4		KL 90			4,0
	Modul 2 Physikalische Grundlagen 1					4	4				
	M 2	TDY1	Thermodynamik 1	V/Ü	2	2		KL			4,0
		BPH1	Bauphysik 1	V/Ü	2	2		120			
	Modul 3 Gebäudetechnik 1					5	4				
	M 3	GRE1	Gebäudetechnik und Regenerative Energien 1	V	4	3		KL 60			3,0
		EXK	Exkursion		1	1	PA				
	Modul 4 Grundlagen Baukonstruktion 1					9	10				
	M 4	BKE1	Baukonstruktion und Entwerfen 1	V/Ü	5	6		SA			10,0
		TWL1	Tragwerkslehre 1	V	2	2		KL 60			
		MAK1	Materialkunde 1	V	2	2		SA			
	Modul 5 Darstellen und Präsentieren					4	4				
	M 5	TZD	Techn. Zeichnen & Darstellende Geometrie	V/Ü	2	2		SA			4,0
		PKT	Präsentations- & Kommunikationstechniken	V/Ü	2	2		SA			
	Modul 6 Baugeschichte und Gebäudelehre 1					4	4				
M 6	BKG1	Bau- und Kulturgeschichte 1	V	2	2		KL 45			4,0	
	GBL1	Gebäudelehre 1	V	2	2	-	SA	-	-		
Summe KE 1						30	30				

Sem.	Bez.	LE	Lehrveranstaltung	Art LE	SWS	CP	LN	PL	Vor-auss.	Anm.	Gewicht PL (CP)
KE 2	Modul 7 Angewandte Mathematik 2					4	5				
	M 7	AWM2	Angewandte Mathematik 2	V/Ü	4	5		KL 90			5,0
	Modul 8 Physikalische Grundlagen 2					7	6				
	M 8	TDY2	Thermodynamik 2	V/Ü	2	2		KL 180			6,0
		SDY	Strömungsdynamik	V/Ü	2	2					
		BPH2	Bauphysik 2	V/Ü	3	2					
	Modul 9 Gebäudetechnik 2					5	5				
	M 9	GRE2	Gebäudetechnik & Regenerative Energien 2	V	3	4		KL 60			4,0
		CST 1	Case Studies 1	V	[2]	1	SC				
	Modul 10 Simulationswerkzeuge 1					3	4				
	M 10	SIM1	Simulationswerkzeuge 1 (*)	V/Ü	3	4		KL 240			4,0
Modul 11 Grundlagen Baukonstruktion 2					9	10					
M 11	BKE2	Baukonstruktion & Entwerfen 2	V/IÜ	5	6		SA			10,0	
	TWL2	Tragwerkslehre 2	V/IÜ	2	2		SA				
	MAK2	Materialkunde 2	V	2	2		SA				
Summe KE 2					28	30					

Sem.	Bez.	LE	Lehrveranstaltung	Art LE	SWS	CP	LN	PL	Vor-auss.	Anm.	Gewicht PL (CP)
KE 3	Modul 12 Labor und Gebäudetechnik					4	4				
	M 12	LAB1	Labor 1 (*)	L	2	2	SC				2,0
		GRE3	Gebäudetechnik & Regenerative Energien 3	V/IÜ	2	2		SA			
	Modul 13 Simulationswerkzeuge und Lichtplanung 1					4	6				
	M 13	LPG1	Lichtplanung 1	V/IÜ	2	2		SA			6,0
		SIM2	Simulationswerkzeuge 2 (*)	V/Ü	2	4		SA			
	Modul 14 Klimagerechtes Bauen und Bauphysik					4	4				
	M 14	BPH3	Bauphysik 3	V	2	2		SA			4,0
		KGB	Klimagerechtes Bauen	V/IÜ	2	2		SA			
	Modul 15 Integratives Planen 1					5	10				
	M 15	IPL1	Integratives Planen 1 (*)	V/IÜ	5	10		SA			10,0
Modul 16 Baugeschichte und Gebäudelehre 2					6	6					
M 16	BKG2	Bau- und Kulturgeschichte 2	V	2	2		KL 45			4,0	
	GBL2	Gebäudelehre 2	V	2	2		SA				
	FSP	Fremdsprache Grundkurs	V/Ü	2	2	SC					
Summe KE 3					23	30					

Sem.	Bez.	LE	Lehrveranstaltung	Art LE	SWS	CP	LN	PL	Vor-auss.	Anm.	Gewicht PL (CP)
KE 4	Modul 17 Labor und Case Studies					4	4				
	M 17	LAB2	Labor 2 (*)	L	2	2	SC				-
		CST 2	Case Studies 2	V/IÜ	(2)	2	SC				
	Modul 18 Simulationswerkzeuge und Lichtplanung 2					4	6				
	M 18	SIM3	Simulationswerkzeuge 3 (*)	V/IÜ	2	4		SA			6,0
		LPG2	Lichtplanung 2	V/IÜ	2	2		SA			
	Modul 19 Integratives Planen 2					6	10				
	M 19	IPL2	Integratives Planen 2 (*)	V/IÜ	6	10		SA			10,0
	Modul 20 Integrative Gebäudetechnik					7	7				
	M 20	FPG	Fassadenplanung	V/IÜ	3	3		SA			7,0
		GRE4	Gebäudetechnik & Regenerative Energien 4	V/IÜ	4	4		SA			
Modul 21 Gebäudesanierung & Denkmalpflege					3	3					
M 21	GDP1	Gebäudesanierung & Denkmalpflege 1	V	3	3		SA			3,0	
Summe KE 4					24	30					

Sem.	Bez.	LE	Lehrveranstaltung	Art LE	SWS	CP	LN	PL	Vor-auss.	Anm.	Gewicht PL (CP)
KE 5	Modul 22 Externes Studienprojekt 1					1	12				
	M 22	PST1	Projekt Status 1		1	3	SC				-
		EXP1	Externes Projekt 1			9	SC		110 CP/ M 1, 7, 19	A/B	
	Modul 23 Externes Studienprojekt 2					1	12				
	M 23	PST2	Projekt Status 2		1	3	SC				-
		EXP2	Externes Projekt 2			9	SC		110 CP/ M 1, 7, 19	A/B	
	Modul 24 Bauorganisation, Projektmanagement Grundlagen					4	6				
	M 24	BPM	Bauorganisation und Projektmanagement Grundlagen	V/Ü	2	4		SA			6,0
		ÖKO	Ökonomie Grundlagen	V	2	2		KL 45			
	Summe KE 5					6	30				

Sem.	Bez.	LE	Lehrveranstaltung	Art LE	SWS	CP	LN	PL	Vor-auss.	Anm.	Gewicht PL (CP)
KE 6	Modul 25 Energetische Stadtplanung und Infrastruktur					5	6				
	M 25	INF	Infrastruktur, Verkehr, Abfall, Wasser	V/Ü	2	2		KL 60			6,0
		ESG	Energetische Stadtplanung	V/Ü	3	4		SA			
	Modul 26 Simulationswerkzeuge und Regelungstechnik					4	6				
	M 26	MRT	Mess- und Regeltechnik	V/Ü	2	2	SC				4,0
		SIM4	Simulationswerkzeuge 4	V/Ü	2	4		SA			
	Modul 27 Gebäudeanalyse & Zertifizierungssysteme					6	6				
	M 27	CST 3	Case Studies 3 (Gebäudeanalyse)	V/Ü	4	4		SA			6,0
		ZTS	Zertifizierungssysteme	V/Ü	2	2		SA			
	Modul 28 Gebäudesanierung und Gebäudegesamtenergieeffizienz (DIN 18599)					6	8				
	M 28	GDP2	Gebäudesanierung und Denkmalpflege 2 (*)	V/Ü	4	6		SA			8,0
		GEE	Gebäudegesamtenergieeffizienz (DIN 18599)	V	2	2		SA			
	Modul 29 Baugeschichte und Wissenschaftliches Arbeiten					4	4				
	M 29	BKG 3	Bau- und Kulturgeschichte 3	V	2	2		KL 45			2,0
		WAN	Wissenschaftliches Arbeiten	V/Ü	2	2	SC				
Summe KE 6					25	30					

Sem.	Bez.	LE	Lehrveranstaltung	Art LE	SWS	CP	LN	PL	Vor-auss.	Anm.	Gewicht PL (CP)
KE 7	Modul 30 Rechtliche Grundlagen und Ethik					4	4				
	M 30	RGN	Rechtliche Grundlagen	V	2	2		SA			4,0
		PHE	Philosophie und Ethik	V	2	2		SA			
	Modul 31 Wahlpflichtfächer					>7	12				
	M 31	WPF	Wahlpflichtfächer	V/Ü	>7	12				Tab.2	12,0
	Modul 32 Bachelor Arbeit					2	14				
	M 32	SE	Seminar	V	2	2	SC				12,0
BSA		Bachelor-Arbeit			12		SA	170 CP			
Summe KE 7					14	30					
Summe K1 - K7 Gesamt					150	210					

Legende: * Zugteiler: Die Lehrveranstaltung soll unter der Voraussetzung erforderlicher Ressourcen aufgeteilt werden.

(8) Gewichtung der Noten

Die Abschlussnote errechnet sich als gewichteter Durchschnitt aus den Modulnoten. Deren jeweilige Gewichtung orientiert sich an den CP der benoteten Teilmodule. Sie ist in Tabelle 3 festgelegt.

(9) Seminar (Modul 32)

Zum Ende des 7. Semesters ist im Rahmen des Seminars (SE) die Teilnahme an insgesamt zwei Case Study Tag-Veranstaltungen und drei Bachelor-Abschlusspräsentationen nachzuweisen. Die Veranstaltungen können im Laufe der gesamten Studienzeit besucht werden.

(10) Übergangsregelung

Studierende, die den Eintritt in das Hauptstudium nach dem Wintersemester 2021/22 nicht erreicht haben, ist es nach Zustimmung möglich, nach dieser SPO 2021 zu studieren. Alle bisher erbrachten erfolgreichen Leistungen, wie auch erfolglose Prüfungsversuche der vorhergehenden Studien- und Prüfungsordnung werden dann anerkannt.

(11) Inkrafttreten

Die vorstehende Studien- und Prüfungsordnung tritt für Studierende in Kraft, die zum Sommersemester 2022 mit dem Studium beginnen.

Stuttgart, den 15.12.2021



Prof. Dr. Katja Rade
Rektorin

Bekanntmachungsnachweis

Beurkundung:

Aushang am:

Abgenommen am:

In Kraft getreten am:

Tabelle 2 – Wahlpflichtbereich zu § 45 Studiengang KlimaEngineering

Erläuterung Abkürzungen:

SG: verantwortlicher Studiengang

TYP: B = Blockveranstaltung, W = wöchentliche Veranstaltung

Art LE: Art Lehreinheit (Lehrform)

Fettdruck: Pflichtmodul/Teilmodul im SG

Wahlpflichtangebot	Abkürzung	SG	TYP	Art LE	LN	PL	Architektur Bachelor AB	Architektur Master MA	Innenarchitektur Bachelor IB	Innenarchitektur Master IMIAD	Klima-Engineering Bachelor KE	Stadtplanung Master MSP
Themenbereich 1 – ENTWURF UND GESTALTUNG												
Architekturfotografie	AFO	AB / MA	W	S		SA	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP
Denkmalpflege und Bauaufnahme	DUB	AB / MA	B	V/Ü		SA	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 4 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 4 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 4 CP
Freihandzeichnen	FRZ	MA	B	S		SA	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP
Freiraum- und Grünplanung	FUG	AB	W	S		PA	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP
Grafik und Layout	GUL	IB	W	S		PA	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP		
Kommunikationsfeld Raum	KOR	IB	W	S		PA	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP		
Lichtplanung	LPL	MA / KE	W	S		SA	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP
Lichtworkshop	LWS	IMIAD	B	S		PA	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP
Material, Farbe und Architektur	MFA	MA	W	S		SA	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP
Städtebau im Bestand	SIB	MSP	W/B	S		SA	4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP
Städtebauliches Entwerfen und Darstellen	SED	MSP	W	V/Ü		SA	2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP
Stegreifentwurf 1	STG1	MA	B	S		PA		2 SWS / 2 CP				
Stegreifentwurf 2	STG2	MA	B	S		PA		2 SWS / 2 CP				
Vertiefung Städtebau	VSB	MSP	W/B	V/Ü		SA	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP
Themenbereich 2 – ENTWURF UND TECHNIK												
Angewandte Materialkunde	AMK	KE	W	V/Ü		SA	2 SWS / 4 CP	2 SWS / 4 CP	2 SWS / 4 CP	2 SWS / 4 CP	2 SWS / 4 CP	
Architekturmodell, Grafik und Präsentation	AGP	AB / MA	W	V/Ü		PA	4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP
BIM +	BIM	AB	W	V/Ü		PA	4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP			4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP
Energetische 4 Gebäudesanierung	EGE	KE	W	V/Ü		SA	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 4 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 4 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 4 CP
Fassadenkonstruktionen	FAK	MA	W	V/Ü		SA	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP			2 SWS / 2 CP	
Fortgeschrittene Simulationswerkzeuge	FSW	KE	W	V/Ü		SA					4 SWS / 4 CP	
Klima und Architektur	KUA	MA	W	V/Ü		SA				2 SWS / 3 CP		2 SWS / 3 CP
Nachhaltiges und kreislaufgerechtes Bauen	NKB	MA	W	V/Ü		SA	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP	2 SWS / 2 CP
Parametrischer Modellbau Architektur	PMA	MA	W	V/Ü		PA	4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP			4 SWS / 4 CP	4 SWS / 4 CP

Solares Heizen und Kühlen	SHK	KE	W	V/Ü		SA					4 SWS / 5 CP	
Stadtklimatologie	STK	MSP	W	V/Ü		KL 60	2 SWS / 2 CP					
Technische Infrastruktur	TIS	MSP	W	V/Ü		KL 90	2 SWS / 2 CP					
Tragwerk und Architektur	TUA	MA	W	V/Ü		PA		2 SWS / 2 CP				
Vertiefung Baukonstruktion 1	VB1	AB	W	V/Ü		PA	2 SWS / 2 CP					
Vertiefung Baukonstruktion 2	VB2	AB	W	V/Ü		PA	2 SWS / 2 CP					
Vertiefung Gebäudetechnik	VGT	AB	W	V/Ü		PA	2 SWS / 2 CP					
Themenbereich 3 – RECHT UND PROJEKTMANAGEMENT												
Agiles Projektmanagement für Realprojekte	APR	AB	B	V/Ü		SA		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP		
Ausschreibung und Vergabe	AUV	AB	B	V/Ü		SA	2 SWS / 2 CP					
Bauleitung und Lean construction Management	BLM	AB	B	V/Ü		KL 90	2 SWS / 2 CP					
Bauorganisation *	BOG	AB	W/B	V/Ü	SC / SA	KL 90			4 SWS / 4 CP		4 SWS / 4 CP	
Baurecht	BRE	AB	W/B	V/Ü		KL 90			3 SWS / 3 CP		3 SWS / 3 CP	
BWL - Basiswissen Büroföhrung	BWL	MA	W/B	V/Ü		KL 90	2 SWS / 2 CP					
Einföhrung Projektmanagement	EPM	AB	W	V		SA	2 SWS / 2 CP					
Entwurfsbegleitendes Projektmanagement	ENP	MA	B	V/Ü		SA		2 SWS / 2 CP				
Honorarrecht	HRE	MA	B	V/Ü		SA	2 SWS / 2 CP					
International Project Organization Models (english)	IPO	IPM	B	S		PA		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP		
Kostenmanagement	KMA	MA	W/B	V/Ü		KL 90				2 SWS / 3 CP		
Projektentwicklung	PRE	MA	W/B	V		PA		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP
Schedule Management (english)	SMA	IPM	B	S		PA		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP		
Terminplanung	TPL	AB	B	V/Ü		SA	2 SWS / 2 CP					
Umweltrecht	UMR	MSP	B	V		KL 60	1 SWS / 2 CP					
Vertiefung Bauleitplanung	VBP	MSP	W/B	V		SA	2 SWS / 2 CP					
Vertiefung Planungs- und Bauordnungsrecht	VPR	MSP	W	V		KL 90	2 SWS / 2 CP					
Vertiefung Projektmanagement	VPM	MA	W/B	V		SA		2 SWS / 2 CP				
Vertragsrecht	VTR	AB / MA	W/B	V		KL 60	2 SWS / 2 CP					
Verwaltungs- und Grundstöcksrecht	VKG	MSP	W	V		KL 90	2 SWS / 2 CP					
Themenbereich 4 – THEORIE UND ARCHITEKTURDISKUSSION												
Architektorexkursion (Exkursionswoche)	AEX	MA	B		SC			2 SWS / 2 CP				
Architekturkritik (Architekturqualität)	AKR	MA	B	S		PA		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP
Kulturgeschichte und Zeitgeist	KUZ	IMIAD	W/B	S		PA	2 SWS / 2 CP					

Kunstgeschichte	KUG	AB / MA	W/B	V		SA	2 SWS / 2 CP					
Sonderthemen d Baugeschichte	SOB	MA	W/B	V		SA		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP
Stadtbaugeschichte	SBG	MSP	W	V		KL 90	2 SWS / 2 CP					
Städtebauliche Denkmalpflege	SDP	MSP	W	V/Ü		SA	2 SWS / 2 CP					
Theorie der Architektur	TDA	MA	W/B	V		SA		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP
Wohnungswesen	WOW	MSP	W/B	V/Ü		SA	2 SWS / 2 CP					
Themenbereich 5 – FREMDSPRACHE UND SCHLÜSSELQUALIFIKATIONEN												
Agile and Scrum Principles (english)	ASP	IPM	B	S		PA		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP		
Angewandte Psychologie	APS	IMIAD	B	S		PA	2 SWS / 2 CP					
Change Management (english)	CMA	IPM	B	S		PA		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP		
English for Planners	EFP	MSP	W	V/Ü		KL 60	2 SWS / 2 CP					
Fremdsprache	FSP	DZ	W	V/Ü		KL	2 SWS / 2 CP					
Intercultural Understanding (english)	ICU	IPM	B	S		PA		2 SWS / 2 CP		2 SWS / 2 CP		
Kommunikationsmethoden	KME	IMIAD	B	S		PA	2 SWS / 2 CP					
Leadership and Communication (english)	LAC	IPM	B	S		PA		3 SWS / 2CP		3 SWS / 2 CP		
Moderation und Präsentation	MOP	MSP	B	V/Ü		SA	1 SWS / 2 CP					
SONDERFÄCHER												
Sonderwahlfach	SWF	var.	var.	var.	var.	var.	2-4 SWS / 2-4 CP					

* Bauorganisation: Bei diesem Modul ist ein Leistungsnachweis Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfungsleistung